

## Medienmitteilung

*Mit bestem Dank für eine Publikation!*

### **GFI: Verfassung, Dorfkern und Wonnenstein**

**(pd) Am vergangenen Freitag traf sich die Gruppe für Innerrhoden (GFI) zur 54. Hauptversammlung 2023. Die Themen des Berichtsjahres bleiben weiter im Fokus.**

Im Mittelpunkt standen Rück- und Ausblick. Neben dem Präsidenten wurden Vorstand und Revisoren in globo bestätigt. Die Kasse verzeichnete einen Rückschlag wegen der neuen Homepage. Der „Appenzeller Vasnachtshausfreund“, seit Corona per Post allen Haushalten Innerrhodens zugestellt, konnte 2022 den Aufwand gerade decken. Wegen stark gestiegener Papierkosten schliesst jedoch die 45. Ausgabe dieses Jahr bei leicht mehr Einzahlungen mit einem schmerzlichen Defizit.

#### Breites Themenfeld

Sieben Mal waren Mitglieder und InteressentInnen zu Versammlungen eingeladen, um Themen auf Gemeinde-, Kantons- und Bundesebene zu besprechen. Speziell beschäftigte die formelle Revision der Kantonsverfassung, deren erster Entwurf am kommenden Montag erstmals im Grossen Rat zur Debatte steht. Die Arbeitsgruppe Dorfkern befasste sich vertieft mit Verkehrsführung und Gestaltung im Hauptort. Unvorhergesehen war die Angelegenheit mit der Exklave Kloster Wonnenstein. Die GFI wird die weiteren Entwicklungen um die staatspolitischen Aspekte aufmerksam weiterverfolgen wie auch die beiden anderen Schwerpunkte aus dem Berichtsjahr 22/23.

Inhaltliche Anpassungen der Kantonsverfassung sind angedacht, sollen jedoch erst nach Genehmigung der formellen Revision angegangen werden. Weichenstellungen für die Zukunft erfolgen in der Überarbeitung der Zonenpläne und Schutzinventare in den Bezirken und der Feuerschau; sie kommen vermutlich nächsten Frühling vors Volk.

#### Abschied von verdienten Mitstreitern

Der Mitglieder- und Gönnerbestand ist stabil. Von zwei Männern der ersten Stunde und sehr verdienten Mitstreitern musste leider für immer Abschied genommen werden. Karl Moser, „Seppes Karl“, Kronengarten, besorgte von 1982 bis 1987 auch sehr gewissenhaft die Kasse der GFI. Er gehörte zu den Vordenkern und vertrat die Anliegen der GFI, Demokratie, soziale

Gerechtigkeit und sorgsamer Umgang mit der Umwelt, auch am Stammtisch mit Herzblut. Auch Josef Fässler, „Genglis Sepp“, war schon 1969 dabei beim Einsatz für das Frauenstimmrecht und bei den Initiativen für strukturelle Anpassungen im Kanton wie die Umgestaltung des „Inneren Landes“. Der Bauernsohn aus dem Oberdorf und Textilentwerfer setzte seine Talente voll ein für die Anliegen der GFI, so in politischen Karikaturen, bei der Gestaltung von Sujets am Grümpelturnier oder für den Fasnachtsumzug samt „Guggenmusig“ und seit 1979 bis dieses Jahr auch beim „Appenzeller Vasnachtshfreund“, wo er zum eigentlichen Markenzeichen wurde. Heimat und Natur lagen „Gengli“ stets besonders am Herzen, doch er verband Tradition mit aufgeschlossenem, offenem Denken und liess auch Taten folgen. So machte er mit bei der Pioniersiedlung an der Lehnmatzstrasse, wo bei uns erstmals erschwingliche, individuell gestaltbare Reihenhäuser entstanden, mit gemeinsamer Infrastruktur und gemeinschaftlichem Arbeiten und Verwalten.

### Legenden-Vorschläge

- 1) Karikatur Wohl die erste politische Karikatur von „Genglis Sepp“. Die ungewohnten Ideen, unerschrockenen Initiativen und herausfordernden Einsendungen der aufmüpfigen jungen GFI stiessen dem „Establishment“, speziell der Standeskommission mit Landammann Raymond Broger an der Spitze und zugleich Chefredaktor des „Volksfreundes“, sauer auf. Es gab einen „Maulkorb“, ein Schreibverbot, das nach nachträglicher, offizieller Lesart allerdings nie verhängt wurde. Zum Glück haben sich die Zeiten doch etwas geändert!
- 2) Der Vorstand an der GFI-Hauptversammlung 2023 in Aktion.

---

### Verantwortlich

Josef Manser, Präs. GFI, oberer Rüeegger, Rüeeggerstrasse 18, 9108 Gonten  
N 079 / 275 64 08 P 071 / 794 15 03  
josef-manser@bluewin.ch

## Geht an:

- Redaktion „Appenzeller Volksfreund“, Engelgasse 3, 9050 Appenzell  
T 071 / 788 30 01 [redaktion@dav.ch](mailto:redaktion@dav.ch)
- Redaktion „appenzell24“ T 071 / 788 50 20 [redaktion@appenzell24.ch](mailto:redaktion@appenzell24.ch)
- Redaktion „Appenzeller Zeitung“, Fürstenlandstr. 122, 9001 St. Gallen  
T 071 / 353 96 90 [redaktion@appenzellerzeitung.ch](mailto:redaktion@appenzellerzeitung.ch)
- Redaktion Radio SRF 1 / Regionaljournal Ostschweiz, Rorschacherstr. 150,  
Postfach, 9016 St. Gallen / T 058 / 134 66 40 [ostschweiz@srf.ch](mailto:ostschweiz@srf.ch)
- Michael Ulmann, Redaktor SRF 1 / Regionaljournal Ostschweiz,  
Rorschacherstr. 150, Postfach, 9016 St. Gallen [michael.ulmann@srf.ch](mailto:michael.ulmann@srf.ch)
- Christian Masina, Redaktor SRF 1 / Regionaljournal Ostschweiz,  
Rorschacherstr. 150, Postfach, 9016 St. Gallen [christian.masina@srf.ch](mailto:christian.masina@srf.ch)
- Redaktion Radio FM 1, Fürstenlandstr. 122, 9001 St. Gallen  
T 071 / 272 22 72 [redaktion-fm1today@chmedia.ch](mailto:redaktion-fm1today@chmedia.ch)
- Redaktion Tele Ostschweiz [redaktion@tvo-online.ch](mailto:redaktion@tvo-online.ch)
- [ostschweiz@keystone-sda.ch](mailto:ostschweiz@keystone-sda.ch)
- [info@dieostschweiz.ch](mailto:info@dieostschweiz.ch)
- [markusrohner1@gmail.com](mailto:markusrohner1@gmail.com)
- [margrithwidmer@bluewin.ch](mailto:margrithwidmer@bluewin.ch)